

Sachbearbeitung	OB/G - Geschäftsstelle des Gemeinderats		
Datum	19.11.2013		
Geschäftszeichen	OB/G-005/5-se/tvs		
Beschlussorgan	Gemeinderat	Sitzung am 20.11.2013	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 443/13
Betreff:	Bekanntgabe und Behandlung der seit der letzten Gemeinderatssitzung an den Oberbürgermeister gerichteten schriftlichen Anträge und Schreiben		
Anlagen:			
Antrag:			

Zuzustimmen, dass die seit der letzten Gemeinderatssitzung am 9. Oktober 2013 beim Oberbürgermeister eingegangenen schriftlichen Anträge, die der Unterstützung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Gemeinderats bedürfen, wie beantragt behandelt werden.

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats: Eingang OB/G
	Versand an GR
	Niederschrift §
	Anlage Nr.

Sachdarstellung:

I. Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 9. Oktober 2013 sind folgende schriftliche Anträge von Gemeinderatsmitgliedern beim Oberbürgermeister eingegangen, deren Behandlung in einem gemeinderätlichen Gremium der Unterstützung von mindestens einem Viertel der Mitglieder des Gemeinderats bedarf:

168 <u>GRÜNE</u>, 16.10.13

Die Kooperation beim Personal im Busverkehr der SWU auf die Tagesordnung des Aufsichtsrats zu setzen.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

169 FDP, 21.10.13

Verschiedene Fragen zum Zensus 2011 (Widerspruch, Auswirkungen auf den Haushalt) im zuständigen Ausschuss zu beantworten.

Die FDP-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

172 <u>GRÜNE, 23.10.13</u>

Es wird ein Bericht darüber beantragt, wie die Stadt Ulm über das Flüchtlingsaufnahmegesetz hinaus eine Verbesserung der Situation der Flüchtlinge angehen wird.

Ziel bei der Unterbringung der Flüchtlinge soll die Unterbringung in Wohnungen sein, nur in Ausnahmen in Sammelunterkünften.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

181 <u>GRÜNE, 06.11.13</u>

Standort Wohnmobilstellplätze

Die Fraktion der GRÜNEN plädiert einstimmig dafür, die Wohnmobilstellplätze auf der Gold-Ochsen-Wiese zu platzieren und das Donaubad-Gelände bis zu einer sinnvolleren Verwendung als Kulturbiergarten zu nutzen.

Behandlung des Antrags im Ältestenrat Ulm/Neu-Ulm.

182 GRÜNE, 06.11.13

Weiterentwicklung der Sozialraumorientierung (SRO) im Fachbereich Bildung und Soziales im Ulmer Westen

Die Verwaltung solle darstellen wie sie die räumliche Umsetzung der SRO 2016 im Ulmer Westen bis zum Jahr 2016 umsetzen möchte.

In diesem Zusammenhang wird um die Überlassung des Gutachtens der UWS bezüglich der noch möglichen Baufenster rund um die Weststadt-Mitte gebeten.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

II. Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 9. Oktober 2013 sind folgende schriftliche Anträge sowie Schreiben von Fraktionen und einzelnen Mitgliedern des Gemeinderats beim Oberbürgermeister eingegangen, die nach der Geschäftsordnung des Gemeinderats in einem gemeinderätlichen Gremium zu behandeln sind oder die in einem sonstigen Gremium behandelt werden, in denen Gemeinderatsmitglieder tätig sind, oder deren Erledigung in die Zuständigkeit der Verwaltung fällt oder die schon erledigt wurden:

160 <u>Münch, Dr. Graf, 04.10.13</u>

Es wird gebeten, ob die UWS bei der Vergabe von Wohnungen versuchen könnte, mehrere Alleinerziehende jeweils in einem Haus unterzubringen.

Die Antragsstellerinnen erhalten eine schriftliche Antwort.

161 <u>SPD, 09.1</u>0.13

Die Bushaltestelle "Neuer Friedhof" für die Zeit der "Übergangslösung Zelt" zu verlegen.

Die SPD-Fraktion erhielt am 16.10.13 eine schriftliche Antwort.

162 <u>FDP-, FWG-,CDU-Fraktion, 14.10.13</u>

Am 12. Dezember 2013 den Bahnhofsvorplatz in Theodor-Heuss-Platz umzubenennen.

Der Antrag wurde im Ältestenrat am 04.11.13 behandelt. Am 08.11.13 erhielten die Antragssteller eine schriftliche Antwort.

163 FWG, 15.10.13

Wohnmobilstellplatz

Die Erkenntnisse aus dem Standortgutachten so schnell wie möglich umzusetzen, d.h. einen entsprechenden Vertrag mit Neu-Ulm zu schließen und Baurecht zu schaffen, um die Maßnahme nach Jahren der Diskussion beginnen zu können.

Beratung über die Behandlung des Antrags im Ältestenrat Ulm/Neu-Ulm

164 GRÜNE, 14.10.13

Im neuen Baugebiet am Egginger Weg die Straßen nur mit Frauennamen zu versehen.

Die GRÜNE-Fraktion erhielt am 07.11.13 eine schriftliche Antwort.

165 <u>SPD, 14.10.13</u>

Die Einführung eines Sozialtickets in Ulm für den ÖPNV zu überprüfen.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

166 CDU, 14.10.13

Haltepunkt für Fernbusse

Es wird beantragt:

- 1. Den Stand der Dinge mitzuteilen.
- 2. Eine Zählung durchzuführen, um die realen Zahlen zu ermitteln und festzustellen, ob es noch Haltekapazitäten gibt.
- 3. Den ZOB bis zum Beginn der Bauarbeiten rund um den City-Bahnhof versuchsweise als Haltepunkte für Fernbusse zuzulassen.
- 4. In die Planung ZOB die Möglichkeit eines ausreichenden Halts für Fernbusse zu integrieren.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

167 <u>SPD, 15.10.13</u>

Die Donautalstraße in Wiblingen zurückzubauen.

Die SPD-Fraktion erhielt am 31.10.13 eine schriftliche Antwort.

170 Eichhorn, Zehendner, Faßnacht, 21.10.13

Gemeindehaus Christusgemeinde Söflingen

Die Kosten für die Herstellung des Gehwegs sollen von der Stadt übernommen werden.

Zu beantworten, wer für die Kosten für den Gehweg zur Königstraße, für die Errichtung der Straßenbeleuchtung und die dafür entstehenden Stromkosten aufkommen muss.

Die Antragssteller erhielten am 21.10.13 eine schriftliche Antwort.

171 <u>Dörfler, 22.10.13</u>

Die Stadt muss sich dafür einsetzten, dass die Linie 4 am Kuhberg alle Fahrgäste mit nimmt und die wartenden Fahrgäste nicht einfach stehen gelassen werden.

Stadtrat Dörfler erhält eine schriftliche Antwort.

173 <u>Dr. Graf, Walter, 23.10.13</u>

Gögglinger Straße in Wiblingen

Es wird beantragt, dass die Stadtverwaltung erneut an das Land appelliert, und die Landesregierung auffordert, endlich die Zuschüsse für den Bau der Querspange freizugeben.

Weiter wird beantragt, dass in der Gögglinger Straße verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden und eine Geschwindigkeitsanzeige installiert wird.

Die Antragssteller erhalten eine schriftliche Antwort.

174 <u>CDU, SPD, GRÜNE, FDP, 24.10.13</u>

Es wird beantragt, das TFU-Gebäude erst abzubrechen, wenn mit den Bauarbeiten für die Neubebauung begonnen wird und bis zu diesem Zeitpunkt das Gebäude dem Verein Kunstwerk e.V. (derzeitiger Nutzer) für die weitere Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Die Antragssteller erhalten eine schriftliche Antwort.

175 Keppler, 31.10.13

Störungen Bahnhofssteg

Es wird

- 1. eine entsprechende Signalisierung
- 2. eine Ersatzlösung bei Ausfall der Aufzüge
- 3. eine barrierefreie Erreichbarkeit aller Bahnsteige sowie
- 4. eine regelmäßige Reinigung.

beantragt.

Stadtrat Keppler erhält eine schriftliche Antwort.

176 Dr. Graf, Walter, 31.10.13

Bis zur Umsetzung der Querspange den derzeit nicht nutzbaren Abschnitt des Gehwegs Gögglinger Straße wieder herzustellen.

Die Antragssteller erhalten eine schriftliche Antwort.

177 Dr. Roth, Kulitz, Dr. Lang, Münch, Nagel, 28.10.13

Verschiedene Fragen zum Hauptwohnsitz/Zweitwohnsitz bei Studierenden in Ulm zu beantworten.

Die Antragssteller erhalten eine schriftliche Antwort.

178 CDU, 30.10.13

Für das Science Center Ulm, Experimenta kids, eine Interessensbekundung abzugeben und diesbezüglich erforderlichenfalls ein Votum des Gemeinderats einzuholen.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

179 <u>Dr. Kienle, Dr. Graf, 04.11.13</u>

PSP - Produkte suchen Produzenten

Es wird gebeten, das Konzept PSP ggf. in Zusammenarbeit mit der TFU zu prüfen und auch dahingehend zu untersuchen, ob eine diesbezügliche Erfinder-Messe ins Kornhaus der ulmmesse GmbH passt und hierüber zu berichten.

Behandlung des Antrags im Aufsichtsrat der UNT.

180 <u>GRÜNE, 06.11.13</u>

Fassvermögens der 40 l Mülltonne

Die Gebühr für die Nutzer der 40 l Tonne um 2,5 % zu senken.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

183 <u>GRÜNE, 06.11.13</u>

Die Beleuchtung eines Wege-Teilstücks am Schlittenhang auf dem Kuhberg (Hasensteige) durchzuführen.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

184 <u>Münch, Dörfler, 08.11.13</u>

Sperrung des Froschwegs

- 1. Im Kelternweg Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.
- 2. Darzustellen, wie die Auswirkungen der Sperrung des Froschwegs auf die Bewohner der Wohnstraßen von Ost nach West sind.
- 3. Darzustellen, ob eine Öffnung des Mähringer Wegs Abhilfe schaffen kann.
- 4. Dazulegen, inwiefern die Nutzung der Hindenburgkasere für Wohnungen ebenfalls zusätzlichen Verkehr schafft.
- 5. Das langfristige Verkehrskonzept für den Eselsberg darzulegen.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

185 CDU, 04.11.13

Vorschläge für die Mittelverwendung "Solar-Stiftung" werden gemacht.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

186 <u>GRÜNE, 12.11.13</u>

Anreiz zum Umsteigen auf den ÖPNV

An den Samstagen in der Zeit des Ulmer Weihnachtsmarkt, sollen Eigentümer von nicht in Ulm zugelassener Kfz, den ÖPNV in Ulm kostenfrei nutzen dürfen.

Die Fraktion der GRÜNEN erhält eine schriftliche Antwort.

187 CDU, 04.11.13

Verschiedene Vorschläge zur Förderung der Sportvereine werden unterbreitet.

Die CDU-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

188 <u>Münch</u>, 10.11.13

Dafür zu sorgen, dass Sattelzüge im Haslacher Weg nicht mehr über das Wochenende abgestellt werden dürfen.

Stadträtin Münch erhält eine schriftliche Antwort.

189 <u>CDU, 12.11.13</u>

Mehrzweckhalle und Schwimmbad Einsingen

Die Sanierungsmaßnahme, einschließlich energetischer Sanierung, in einem Bauabschnitt durchzuführen.

Der Antrag wurde in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Bildung und Soziales am 13.11.13 und wird im Gemeinderat am 20.11.13. behandelt.

190 <u>Dr. Roth, Walter, 12.11.13</u>

Es wird beantragt, das abgerissene Gelände der Sedelhöfe kurzfristig so weit herzurichten, dass es bis zum Beginn der Neubebauung als Parkplatz genutzt werden kann.

Die Antragssteller erhalten eine schriftliche Antwort.

191 FDP, CDU, 11.11.13

Dringlichkeitsantrag

In der Sitzung des Gemeinderats am 20.11.13 die Umbenennung des Bahnhofsplatzes in "Theodor-Heuss-Platz" zu behandeln.

Behandlung des Antrags im Gemeinderat am 20.11.13.

Verteiler:

Gemeinderat

OB, BM 1, BM 2, BM 3, OB/B, OB/G (2), ZD, BD, Z, R 1, R 2, C 2, C 3, ABI, BS, FAM, GM (2), SUB (2), VGV (3), EBU, SUW-V, UNT, UWS